

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 310, V. 6. (Mel.: 1738).

Mel.: O, daß ich tausend Zungen —  
Behalte, Welt, dir deine Freunde,  
Sie sind doch gar zu wandelbar.  
Und hätt' ich hunderttausend Feinde,  
So krümmen sie mir nicht ein Haar.  
Hier immer Freund und nimmer Feind:  
Mein Jesus ist der beste Freund.

Benjamin Schmolz, † 1737.

### Vorlesung, Gebet und Segen.

5. **Andante** für Violine und Orgel aus dem A-moll-Konzert.

6. „**Sei Lob und Preis mit Ehren!**“ Choral-Motette für Chor.

Motette Nr. 8 in der Ausgabe der Bachgesellschaft.

Sei Lob und Preis mit Ehren  
Gott Vater, Sohn und heil'gem Geist,  
Der woll' in uns vermehren,  
Was er aus Gnaden uns verheißt,  
Daß wir ihm fest vertrauen,  
Gänzlich verlaß'n auf ihn,  
Von Herzen auf ihn bauen,  
Daß uns'r Herz, Mut und Sinn  
Ihm tröstlich soll'n anhangen.  
Drauf singen wir zur Stund':  
Amen, wir werden's erlangen,  
Gläub'n wir aus Herzens Grund!

Joh. Gramann, 1487—1541.

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solist: Herr Kammermusikus Theo Bauer (Violine).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

---

Morgen 1/210 Uhr: Lobgesang von Joh. Seb. Bach.